

Eine Reise durch die Schweiz



Noch ist es ruhig im Appenzellerland.

Unter dem Motto Schweizerreise wurde das deutsche Touristenpaar Heinrich (genannt «Heiner») und seine Frau Dagmar durch verschiedene Regionen unseres Landes geführt. Der Reiseleiter und sein Assistent erhielten dazu tatkräftige Unterstützung von grossen und kleinen Assistenz-Assistenten. Dabei haben sie einiges erlebt – wie ihr Reisetagebuch verrät:

Samstag, 15. Juli 2023 – Ankunft der Assistenz-Assistenten

Gestern Abend durften wir das Lagerhaus übernehmen und uns auf das lang-



Die Assistenz-Assistenten erhalten ihren Ausweis.



Die Assistenz-Assistenten sind eingetroffen.

ersehnte Eintreffen der Kinder vorbereiten. Dann endlich Samstag, alle sind da und bereit, in die Woche zu starten. Die Kinder sind angekommen und haben sich von den Eltern verabschiedet. Manche konnten es kaum erwarten, wieder hier zu sein und andere hatten etwas Trennungsschmerz. Die langjährigen Lager-Kinder zeigten den Neuen, wo die Zimmer sind und alle haben ihre Sachen eingeräumt.

Sonntag, 16. Juli 2023 – Vorbereitungen der Reiseleitung

Heute morgen, nach einer kürzeren oder längeren Nacht, starten wir die Vorbereitungen für die Reiseleitung durch die Schweiz.

Wir basteln uns heute die dafür nötigen Hilfsmittel. Ein Ausweis und ein Erkennungszeichen (Käppi) müssen her. Die Reiseleitung bereitet sich auf die Prüfung vor, damit alle gut gerüstet sind. Unsere Touristen sind schon am Morgen eingetroffen, viel zu früh. Die deutsche Auto-



Heiner und Dagmar sind da.

bahn war mal frei und Heinrich konnte mit seiner Dagmar blitzschnell in die Ferien fahren. Dagmar findet die Schweiz wunderschön-li mit all den Berg-li, Haus-li und Appenzeller-li. Das ist Heiner alles viel zu teuer, das kleinste Zimmer im Ferienhaus ist ihm gut genug.

Montag, 17. Juli 2023 Waldtag im Wallis

Mit dem Nachtzug sind wir heute morgen früh gut in Zermatt angekommen. Obwohl sich das Matterhorn in den Wolken versteckt, haben wir ein schönes Wänderli gemacht. Die Brücke zum Rastplatz war etwas abenteuerlich.

Das Mittagessen haben wir uns redlich verdient, durften einen Teil davon auch selber über dem Feuer, neben dem Topf Chilli, backen. Bei der anschliessenden Siesta konnten wir uns für anstehenden Rückweg ausruhen.

Mit der letzten Seilbahn sind wir noch rechtzeitig zur Abfahrt unseres Nachtzuges zurückgekommen.



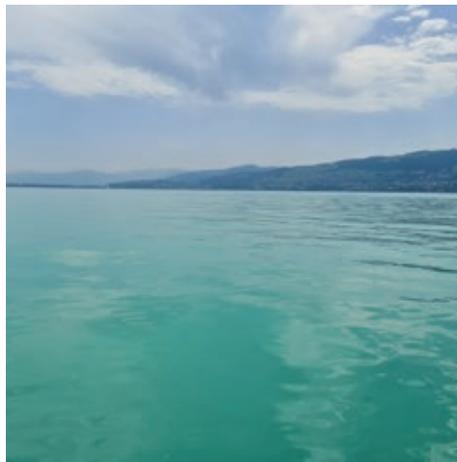
Das Feuerli für das Mittagessen brennt schon.



Willkommen in Zermatt.

Dienstag, 18. Juli 2023 Auf dem Wasser

Unsere Touristen wurden heute von den Assistenz-Assistenten mit dem Car zu einem grossen See-li gefahren. Nach schweizerischer Unpünktlichkeit waren sie zwanzig Minuten zu früh am Schiffsteg. Benvenuti ad Ascona, am Ufer des einzigen Salzwassersee-li der Schweiz. Auf der Schifffahrt, bei Sturm und Regen, wurden Uferbauten von Seeungeheuern (Biber und Krokodile) gesichtet. Viele kleine Kapitän-li navigierten unsere Touristen durch den Alte-Rhy Kanal. Dabei hatten wir nur eine Hand breit Wasser unter dem Kiel. Mehr lag nicht drin, unsere deutschen Touristen wollten sich neben dem Luxusschiff nicht mehr Wasser im See leisten.



Auf dem Wasser unterwegs.



Schweizer Reis-li.

Mittwoch, 19. Juli 2023 Knapp bei (Reise-)Kasse

Früh am Morgen der grosse Schreck, all unser Geld ist weg. Wie soll unsere Reise weitergehen? Die Assistenz-Assistenten sind eingesprungen und haben erfolgreich im Casino die Reisekasse gefüllt. Unsere Weiterreise ist gesichert. Herzlagerliches Dankeschön! Die Feuerwehr kommt am Nachmittag vorbei, um uns beim Abkühlen nach dem anstrengenden Casino zu helfen. Mit viel Tatü-Tatataa sind die Assistenz-Assistenten aus der Siesta zur Wasserschlacht gerufen worden.



Die Reisekasse muss gefüllt werden.



Verdiente Abkühlung für die Assistenz-Assistenten.

AUS DEM VEREIN

Donnerstag, 20. Juli 2023 Wellness-Tag

Nach der durchzechten Nacht brauchten wir alle etwas mehr Schönheitsschlaf und gingen darum später Morgenessen. Um uns auf den Nachmittag vorzubereiten haben wir uns einen Beauty-Morgen gegönnt. Die Haare frisch gestylt, mit maskenreiner Haut, neuen Tattoos und bunten Fingernägeln sind wir bereit für das anstehende Konzert in Altdorf, zu welchem auch zukünftige Lagerkinder eingeladen waren. In der Pause entführten die Assistenz-Assistenten die Musiker zum Ping-Pong.



Musikalischer Genuss in Altdorf.

Freitag, 21. Juli 2023 Au revoir

Unser letzter Reisetag führt uns in die Westschweiz zu Croissants, Apéro, savoir vivre. Wir feiern den Abschluss unserer Schweizerreise mit einer grande fête. Diese wird eifrig vorbereitet, eingerichtet, dekoriert und les cocktails werden vorbereitet. Das schöne Geschirr wird poliert, die Band übt und Showeinlagen werden einstudiert. Der herzlichen Ver-



Bonjour aus der Westschweiz.



Le Bar.

abschiedung der grossen Lagerkinder steht nichts mehr im Weg. Un grand merci und au revoir bis zum nächsten Herzlager. Wir hatten eine tolle Woche und freuen uns auf kommendes Jahr. Heiner und Dagmar wünschen wir eine gute und staufreie Heimreise nach Deutschland – bis bald mal wieder im Schwyerlandli.



Wellness-Programm für alle.



Danke für die tolle Reise und bis bald.

Ein ganz spezieller Dank an das tolle Reiseleiter-Team:



Benjamin



Daniel



David



Linda



Ludovic



Manuela



Philipp



Prisca



Raphael



Röbi



Selina



Simone



Tabea



Medi-Team Alessia, Alessia und Ramona

